

# Die „Wiener Bluse“

## CONTEMPORARY

### WIENER BLUSE IM NARRENTURM

Ein fulminanter Auftakt war die Vernissage der „Wiener Bluse Contemporary“ im Narrenturm Wien! 33 österreichische Modeschaffende zeigten Neuinterpretationen der Wiener Bluse, gerahmt von historischen Beispielen aus dem Archiv von Rositta, dem letzten Hersteller der Wiener Bluse, und Exponaten aus der pathologisch-anatomischen Sammlung des Narrenturms.

„Die Idee, die historische Wiener Bluse in zeitgemäßer, moderner, sprich kontemporärer Interpretation durch Österreichs Modeschaffende wieder vor den Vorhang zu holen, hat unter den Modeschaffenden großen Anklang gefunden!“ meint der Verein AUSTRIAN FASHION BOARD, der Veranstalter der Vernissage. „Wir freuen uns sehr, dass die Schau anschließend als Wanderausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird und zukünftig in Wien, Graz und Salzburg zu sehen sein wird.“

### HEARTBEAT UND LOVE IS IN THE AIR

Die Kreationen aus weißen Stoffen tragen klingende Namen wie zb. „heartbeat“ (KAYIKO), „love is in the air“ (SABINE KARNER) oder „pimp my blouse“ (Katharina Reuschel). Die Designer hatten freie Hand in ihren Interpretationen, die Entwürfe bilden eine breite Palette vom traditionellen Handwerk bis zur avantgardistischen Reduktion.

Unter den zahlreichen geladenen Gästen dieses Abends befanden sich neben der Künstlerin & Sängerin Carola Schmidt aka Lulu Schmidt, Gini Lampl (Sängerin/Comedian/Influencerin) ebenfalls viele der ausstellenden Modeschaffenden wie Sabine Karner (Modedesignerin), Karin Oëbster (Label KAYIKO), Katharina Reuschel (Modedesignerin), Lena Kvadrat (art point), Gabriel Baradee (Label Shakkei), Goran Bugaric (Label Bulgaric), Patrizia Markus (Innungsmeisterin Wien), uvm.

### GESAMMELTE WERKE

Einen Online-Katalog der ausgestellten Blusen gibt es auf der Website des AUSTRIAN FASHION BOARD unter [www.austrianfashion.org](http://www.austrianfashion.org) zu sehen.